

(Die Stadträte Herr Dr. Bodo Meerheim, Herr Frank Sänger und Herr Martin Bauersfeld sowie Frau Oberbürgermeisterin Szabados nahmen gemäß § 31 GO LSA nicht an der Abstimmung zum Beschlusspunkt 6. teil. Frau Stadträtin Gertrud Ewert war nicht anwesend.)

Beschluss:

Die Oberbürgermeisterin als Vertreterin der Gesellschafterin Stadt Halle (Saale) wird ermächtigt, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der von der Geschäftsführung der Hallesche Wohnungsgesellschaft mbH vorgelegte Jahresabschluss des Jahres 2008 wird in der von der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft und am 14. April 2009 mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Form festgestellt.

Der Jahresüberschuss beträgt	13.711.685,03 €
Die Bilanzsumme beträgt	534.461.921,57 €

2. Nach Einstellung von 10% des Jahresüberschusses in die satzungsmäßige Rücklage werden vom Bilanzgewinn 2008 (Jahresüberschuss 2008 abzüglich Einstellung in die satzungsmäßige Rücklage und zuzüglich Gewinnvortrag des Jahres 2007) 15.000.000,00 € an die Gesellschafterin ausgeschüttet.
3. Der verbleibende Bilanzgewinn in Höhe von 374.709,71 € wird als Gewinnvortrag auf das Geschäftsjahr 2009 vorgetragen.
4. Der von der Geschäftsführung der HWG vorgelegte, von der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüfte und am 17. April 2009 mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Konzernabschluss des Geschäftsjahres 2008 mit

Bilanzsumme :	EUR 611.437.370,71
---------------	--------------------

Konzern-Bilanzgewinn:	EUR 12.126.614,53
-----------------------	-------------------

wird festgestellt.

5. Dem Geschäftsführer der Hallesche Wohnungsgesellschaft mbH, Herrn Dr. Wahlen, wird für das Geschäftsjahr 2008 Entlastung erteilt.
6. Den Mitgliedern des Aufsichtsrates der Hallesche Wohnungsgesellschaft mbH wird für das Geschäftsjahr 2008 Entlastung erteilt.